



AUF DER BULT

KINDER- UND JUGENDKRANKENHAUS

PRESSEMITTEILUNG

CED Nord-Förderpreis für die Ernährungsberatung des Kinder- und Jugendkrankenhauses AUF DER BULT

Der CED Nord e.V. ist der Zusammenschluss der CED-Selbsthilfegruppen Norddeutschlands. CED steht für „Chronisch-Entzündliche Darmerkrankungen“ wie Morbus Crohn und Colitis ulcerosa.

Beim Treffen der CED-Selbsthilfegruppen am 4. Juni 2016 in Hannover erhält die Ernährungsberatung des Kinder- und Jugendkrankenhauses AUF DER BULT den CED Nord-Förderpreis in Höhe von 750 Euro. Gerade für Kinder und Jugendliche sowie deren Familien ist die Chronisch-Entzündliche Darmerkrankung ein tiefgreifender Einschnitt in den Alltag, denn die Erkrankung ist nicht heilbar. Die Krankheitsschübe lassen sich jedoch mit medikamentöser Behandlung und einer Anpassung der Lebensgewohnheiten an Häufigkeit und Intensität reduzieren, unter anderem durch eine bewusste Ernährung. Bezogen auf 13,4 Millionen in Deutschland lebende Kinder und Jugendliche (Statistisches Bundesamt, 2011) errechnet sich eine Neuerkrankungsrate von 800 bis 1.470 pädiatrischen Patienten pro Jahr (Dtsch Arztebl Int 2015; 112(8): 121-7; DOI: 10.3238/arztebl.2015.0121).

Beim offenen Selbsthilfegruppen-Tag „Chronisch-Entzündliche Darmerkrankung“ am Samstag, 4. Juni 2016 in der MHH (Gebäude R, Hörsaal J6) treffen sich über 200 Betroffene und Interessierte aus dem gesamten norddeutschen Raum. Die Veranstaltung ist offen, d.h. alle Interessierten können gern teilnehmen und sich mit den Mitgliedern der Selbsthilfegruppen austauschen. Der Eintritt ist kostenfrei.

Zehn Selbsthilfegruppen aus Norddeutschland haben sich seit dem letzten zwei Jahren Themen vorbereitet, die aus Sicht der Betroffenen für andere Patienten und ihre Angehörigen besonders interessant sind, wie zum Beispiel

- Entwerfen einer Kinderbroschüre CED (SHG Gehrden)
- Kinderwunsch und Schwangerschaft (SHG Hamburg)
- Die Rolle der Familie eines CED-Patienten (SHG Salzwedel)
- Wozu brauche ich einen Kindergastroenterologen? (SHG Kassel)
- Urlaub und Reisen – Was geht und was geht nicht? (SHG Bremen)
- Steroide: Fluch oder Segen? (SHG Oldenburg)

Im Rahmen einer Podiumsdiskussion wird gegen Mittag der Förderpreis CED Nord an die Ernährungsberatung des Kinder- und Jugendkrankenhauses AUF DER BULT verliehen, die sich seit Jahren um Kinder mit chronischen Darmerkrankungen kümmern. Die bewusste Ernährung spielt eine wesentliche Rolle im Umgang mit den nicht heilbaren Erkrankungen wie Morbus Crohn und Colitis ulcerosa.

Info CED:

Bei den chronisch-entzündlichen Darmerkrankungen (CED) werden in erster Linie zwei Krankheitsbilder zusammengefasst: Morbus Crohn und Colitis ulcerosa.

Morbus Crohn kann im ganzen Verdauungstrakt vom Mund bis zum After vorkommen – besonders häufig ist jedoch der Übergang vom Dünn- in den Dickdarm betroffen. Die Entzündung im Darm kann in alle Schichten der Darmwand vordringen. Durch die ständige Entzündung kann der Darm im Laufe der Erkrankung dauerhaft Schaden nehmen, daher ist eine frühzeitige und wirksame Behandlung wichtig.

Colitis ulcerosa leitet sich aus dem Lateinischen ab und heißt so viel wie „Dickdarmentzündung mit Geschwürbildung“. Das gibt bereits den ersten Hinweis auf ein wichtiges Merkmal der Erkrankung: In erster Linie ist der Dickdarm von der Entzündung betroffen. Bei der Entstehung von Colitis ulcerosa und dem Krankheitsprozess spielt das Immunsystem eine entscheidende Rolle.

Die Zahl der Erkrankungen nimmt kontinuierlich zu, vor allem in Nordeuropa sind immer mehr Menschen betroffen – in Deutschland derzeit ungefähr 400.000 Menschen – Männer und Frauen mit etwa gleicher Häufigkeit. Diese „jungen“ Krankheiten brechen besonders häufig im Alter von 15 bis 35 Jahren aus, können aber auch erst mit einem zweiten Gipfel ab einem Alter von 60 Jahren erstmalig Beschwerden verursachen.

Kontakt CED Nord e.V.:

Prof. Dr. Michael Karaus
Evangelisches Krankenhaus Göttingen-Weende gGmbH
An der Lutter 24
37075 Göttingen
0551-5034-1413
www.ced-nord.de

Björn-Oliver Bönsch
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Kinder- und Jugendkrankenhaus AUF DER BULT
30173 Hannover
0511 8115-1117
0177 2933342
boensch@hka.de
www.auf-der-bult.de